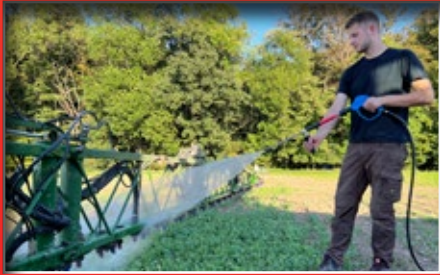


Ideen aus der Praxis!

MEIER-BRAKENBERG



Field Attack

Hochdrucklöcher in
der Fronthydraulik

MEIER-BRAKENBERG GmbH & Co. KG

Tel: +49 (0) 52 02 - 993 99-0

Fax: +49 (0) 52 02 - 993 99-3

www.meier-brakenberg.de



Brandbekämpfung aus der Fronthydraulik

MB Field Attack ist ein Frontanbaugerät für den Schlepper mit vier Funktionen:

1. Löschen
2. Reinigen
3. Frontgewicht
4. Unterfahrschutz

Hitze, Trockenheit und Erntearbeiten führen zu Bränden, die auf dem Feld oder in den Maschinen entstehen. Oft wird das Feuer bereits früh vom Schlepperfahrer entdeckt. Mit Field Attack kann der Fahrer jetzt selbst und schnell löschen.

Löschen mit Hochdruck basiert auf der Feinstvernebelung von Wasser und braucht sehr wenig Wasser für die Brandbekämpfung. Die Wasserdampfbildung sorgt für einen Kühleffekt und die Behinderung der Sauerstoffzufuhr. Das macht den Löschvorgang effizient.

- In Field Attack ist eine Hochdrucklöschleinheit zusammen mit einem Wasservorratstank verbaut. Mit der Weitwurflanze und 25 m Hochdruckschlauch wird ohne Rüstzeit das Feuer gelöscht oder bis zum Eintreffen der Feuerwehr eingedämmt.
- Mit dem Wasservorrat kann bis zu 13 Minuten gelöscht werden.
- Die Hochdruckpumpe und der Wasservorrat im Frontgewicht werden zusätzlich für Reinigungsarbeiten direkt am Feld oder auf der Straße genutzt.



Field Attack

Technik im Detail



Löschen

Kernstück von Field Attack ist die in der Seitenkonsole verbaute Hochdruckkolbenpumpe mit 21 Liter Wasser pro Minute und 150 bar. Angetrieben wird sie von einem Hydraulik-Ölmotor. Der mittige Wassertank mit 275 Liter Wasservorrat und die Automatikschlauchhaspel mit Pistole und Weitwurf lance machen die Hochdrucklöschereinheit autark. Das komplette Zubehör ist in den Seitenkonsolen untergebracht und griffbereit. So kann das Löschen sofort starten.

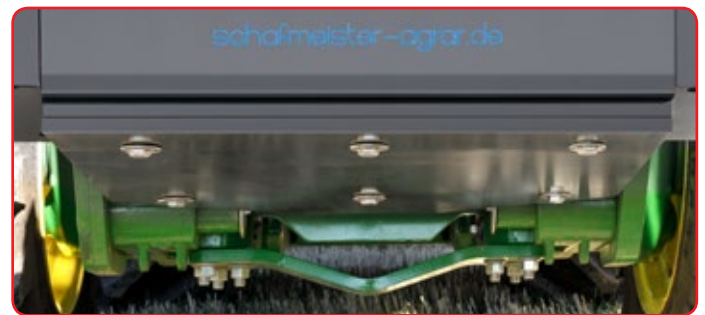
Reinigen

Schnell wird die Reinigungslanze an die Pistole gekuppelt und aus dem Hochdrucklöschgerät wird ein Hochdruckreiniger. Mit einer Flachstrahl lance wird die Straße gereinigt, die das Fahrzeug gerade überquert hat. Zum Schutz der Umwelt wird die Pflanzenschutzspritze direkt auf dem Acker mit einer Gestängereinigungslanze gesäubert.



Frontgewicht

Bei gefülltem Wasservorrat tank erhöhen sich die 225 kg Leergewicht von Field Attack um 275 kg. Eine weitere Ballastierung ist durch bis zu vier Stahlplatten möglich. Diese sind an idealer Stelle unter dem mittigen Edelstahl tank angebracht. Mit je 75 kg Gewicht wird bei vollständiger Bestückung ein Maximalgewicht von 800 kg erreicht.



Unterfahrschutz

Begegnungen mit Autos, Radfahrern oder Fußgängern können gefährlich enden, insbesondere bei eingeschränkter Sicht. Deshalb ist Field Attack als Unterfahrschutz ausgeführt und bietet Sicherheit gegen das Überrollen anderer Verkehrsteilnehmer. Zusätzlich werden durch die angebrachten Reflektoren, die rot-weißen Schraffuren, das Tagfahrlicht und die Begrenzungsstäbe die Dimensionen des Gefährtes sichtbar.



Ideen aus der Praxis

Technische Daten



Der **Stauraum** für Werkzeug ist in der linken Seitenkonsole aus pulverbeschichtetem Stahl. Die Flügel öffnen sich über Schnellverschlüsse und der Innenraum ist beleuchtet.



Field Attack

	Field Attack
Länge x Breite x Höhe	830 x 2450 x 950 mm
Wasserleistung	21 l/min
Druck	150 bar
Pumpe	3 Zylinder Kolbenpumpe mit Bronzepleuel
Motor	Hydraulik-Ölmotor, 29 l/min
Wasservorrat	275 l im Edelstahltank für bis zu 13 Minuten Löschdauer
Gewicht	225 kg leer + 275 kg Wasser + 300 kg Ballastierung = max. 800 kg
Schlepperanschluss	2 Hydraulikschläuche mit Vor- und Rücklauf

Serienmäßig:

- Schlauch: 25 m, einlagig, NW 8
- Weitwurf lance, Flachstrahl lance
- Stauraum Werkzeug: beleuchtet
- Schlepperanschluss: 2 Hydraulikschläuche, Vor- und Rücklauf

Zusatzausstattung:

- Edelstahl- Automatikschlauchtrommel
- Ballastierung: 4 x 75 kg Zusatzgewicht, verschraubt
- Schaumlance mit 2 Liter-Lösungsbehälter
- Drainagespülschlauch
- Schlammsauger
- Lanze zur Gestängereinigung an Pflanzenschutzmittelspritzen
- Doppellanze

MEIER-BRAKENBERG
GmbH & Co. KG
Brakenberg 29
32699 Extertal
Tel: +49(0)5262 - 993 99-0
Fax: +49(0)5262 - 993 99-3
info@meier-brakenberg.de

www.meier-brakenberg.de

